

Veranstaltungs-Kalender für alle Informationen in Leichter Sprache



Veranstaltungs-Kalender für alle

In Berlin gibt es immer viele Veranstaltungen.

Zum Beispiel:

- Sport-Veranstaltungen
- Feste
- Konzerte und Theater-Aufführungen

Die Veranstaltungen sind überall in Berlin.

Bisher war es so:

Menschen mit Behinderung wissen oft **nicht**:

- Gibt es bei der Veranstaltung **Barrieren**?

Barrieren sind Hindernisse.

Zum Beispiel für Menschen mit Rollstuhl.

- Wenn es Barrieren gibt:

Welche Barrieren gibt es bei der Veranstaltung?

Menschen mit Behinderung sollen sich aber gut über Veranstaltungen informieren können.

Deshalb gibt es seit November 2021 ein neues Projekt.

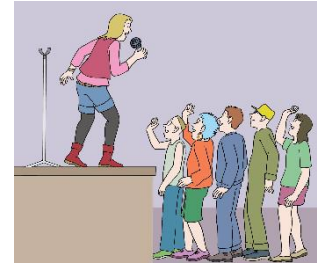
Das Projekt heißt: Inklusiver Kalender.

Das Projekt entwickelt

einen Veranstaltungs-Kalender für alle.

In dem Veranstaltungs-Kalender sieht man, welche Veranstaltungen es in Berlin gibt.

Man kann den Veranstaltungs-Kalender mit dem Handy benutzen.



Worauf achtet das Projekt?

Auf diese 3 Dinge achtet das Projekt:

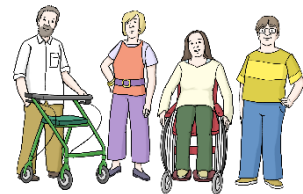
1. Menschen mit Behinderung sollen den Veranstaltungs-Kalender gut nutzen können.
Zum Beispiel Menschen mit einer Seh-Behinderung.
2. Bei den Veranstaltungen soll immer stehen,
 - ob es Barrieren gibt.
 - welche Barrieren es gibt.
3. Menschen mit Behinderung sollen nach passenden Veranstaltungen suchen können.
Zum Beispiel Menschen mit Rollstuhl.
Sie sollen nach Veranstaltungen suchen können, bei denen es **keine** Barrieren für sie gibt.



Deshalb machen bei dem Projekt auch Menschen mit Behinderung mit.

Sie sagen,

- was für sie wichtig ist.
- worauf man bei der Entwicklung achten muss.



Mehr Infos gibt es auf dieser Internet-Seite:

www.kulturleben-berlin.de

Haben Sie Fragen zum inklusiven Kalender?

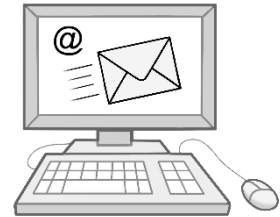
Rufen Sie vormittags Anna Göttke an.

Die Telefon-Nummer ist:

030 23 590 69 22

Oder schreiben Sie eine E-Mail an:

goettke@kulturleben-berlin.de



Wer macht bei dem Projekt mit?

Bei dem Projekt machen

4 Vereine und Organisationen aus Berlin mit:

- KulturLeben Berlin – Schlüssel zur Kultur e.V.
- Hertha BSC GmbH & Co. KGaA
- Technologie Stiftung Berlin
- EJV gemeinnützige AG Verbund Darßer Straße

Das Projekt kostet Geld.

Eine Behörde aus Berlin gibt Geld für das Projekt.

Die Behörde heißt:

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport



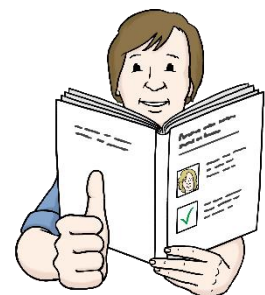
Informationen über diesen Text in Leichter Sprache

Der Text in Leichter Sprache ist von:

Alles klar für alle – Büro für Leichte Sprache

Ein Angebot der Diakonischen Stiftung Ummeln

Die Bilder sind von:



© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013